



Wangen, den 04.04.2019

Bericht zur Jahreshauptversammlung 2019

Wenige bewegen viel: Freunde der Martinstorschule mit guten Ergebnissen

Am vergangenen Mittwoch fand die Jahreshauptversammlung des Fördervereins der Martinstorschule (SBBZ Lernen) statt. Eine Bilanz der bisherigen Arbeit stand dabei im Mittelpunkt.

Frau Brigitte Sauvage wies in ihrem Rechenschaftsbericht darauf hin, dass der Verein „Freunde der Martinstorschule“ auch in 2018 einen wesentlichen Anteil am Profil der Schule gehabt habe.

Hierzu stellte sie die Schwerpunkte Therapeutisches Reiten, Zusammenarbeit mit der Musikschule, die Unterstützung des Ganztagesangebotes und das Schulfrühstück dar. Wichtig sei für den Förderverein auch das gemeinsame Auftreten mit der Schule in der Öffentlichkeit. Dies geschehe zum Beispiel auf dem Weihnachtsmarkt, wo der Schulchor auch im letzten Jahr einen Auftritt hatte.

Wichtig, so Frau Sauvage weiter, sei auch die Zusammenarbeit mit dem Dachverband Lernen Fördern, welcher landesweit einen hohen positiven politischen Einfluss für die SBBZ-Lernen habe.

Herr Tobias Schneller stellte seinen Kassenbericht für 2018 vor. Aufgrund der sich stetig erweiternden pädagogischen und ergänzenden Angebote der Martinstorschule, habe sich auch der Umsatz des Vereins deutlich erhöht. Möglich sei dies, da der Verein neben vielen Kleinspendern die Unterstützung durch besondere Zuwendungen seitens des Vereins Lichtblick, erhalten habe. Dadurch sei die Zusammenarbeit mit der Musikschule und das Schulfrühstück gesichert.

Das offene Ganztagesangebot der Schule würde im Wesentlichen durch das Jugendbegleiterprogramm grundfinanziert, der Förderverein müsse aber jährlich bis zu 1.800€ zuschießen. Alles in allem hätte man in 2018 mit nur 29 Mitgliedern rund 19.000€ als ergänzende Mittel für die Schule bewegt.

Vorstand und Kassierer wurden angesichts der erfreulichen Berichte einstimmig entlastet.

Der Haushaltsplanentwurf für 2019 wurde vom Schulleiter Ulrich Zumhasch vorgestellt. Als besonders erfreulich bezeichnete er die Ausweitung der Zusammenarbeit mit der Jugendmusikschule. Dank der Stiftung Herzenssache



sei es nun möglich das Projekt auf die Klasse 4 zu erweitern, so dass ein pädagogisch und musikalisch sinnvoller Zweijahresrhythmus möglich sei.

Auch sei, aufgrund der Unterstützung durch die Allianz Kinderstiftung und die Bürgerstiftung Wangen das Therapeutische Reiten wieder durch Spenden gesichert. In 2018 hätte das Angebot aus den Rücklagen finanziert werden müssen. Ansonsten gäbe es keine Erweiterungen der Aktionen durch den Förderverein.

Der Haushaltsentwurf wurde von der Versammlung einstimmig angenommen.

Herr Zumhasch dankte ausdrücklich allen Aktiven des Vereins Freunde der Martinstorschule. Ohne die zusätzliche Unterstützung könnte die Schule ihr klares Profil als Bildungs- und Beratungszentrum nicht weiterentwickeln. Durch das Zusammenspiel der Angebote, sowie der Präsenz in Wangen sei die Nachfrage nach Schulplätzen in der Grundstufe steigend.

Ulrich Zumhasch (SoR; 2. Vorsitzender)